

Niederschrift

über die 1. Sitzung der 19. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 17. Juni 2013 im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau.

Am Montag, dem 17. Juni 2013, findet um 19.30 Uhr die 1. Sitzung der 19. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

Gemeindevertreter	Dr. Matthias Botzet, Bosau,
Gemeindevertreter	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreter	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Gemeindevertreter	Burkhard Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Christian Lüth, Bosau,
Gemeindevertreter	Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter	Eberhard Rauch, Bosau,
Gemeindevertreter	Dr. Joachim Rinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Ernst-Günther Schneider, Bosau,
Gemeindevertreterin	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
Gemeindevertreter	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Gemeindevertreter	Otto Skusa, Majenfelde,
Gemeindevertreter	Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,
Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Jürgen Storm, Bosau,
Gemeindevertreter	Jochen Veen, Braak,
Gemeindevertreter	Manfred Wollschläger, Bosau,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführerin	Kirsten Splettstößer, Hutzfeld,
Gleichstellungsbeauftragte	Bianca Arendt, Hutzfeld,
Umweltbeauftragter	Hans-Alfred Will, Thürk,
Amtmann	Thomas Hökendorf, Eutin,
Angestellte	Monika Tesch, Eutin.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und alle Anwesenden.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist. Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 08. Juni 2013 erfolgt.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung ehrt Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske Frau Susanne Schütt als ehemalige Betreuerin der Dunkerschen Kate und Herrn Emil Haag in Abwesenheit für seine Verdienste als Schiedsmann.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Mitgliedern
2. Erklärung der Fraktionen
 - a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender
 - b) Mitglieder der Fraktion
 - c) Stimmrecht für wählbare Bürger/innen in Fraktionssitzungen
3. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung gem. 33 Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung
 - a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher
 - b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
 - c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
5. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister
 - a) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
 - b) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
 - c) III. Stellvertreterin oder III. Stellvertreter
 - d) Vereidigung und Einführung der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters
7. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
 - a) Hauptausschuss
 - b) Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss
 - c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
 - d) Wirtschaft- und Tourismusausschuss
 - e) Wahlprüfungsausschuss
8. Vorsitzende der Ausschüsse
 - a) Wahl der Ausschussvorsitzenden
 - b) Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
9. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
10. Wahl weiterer 3 Mitglieder für den Amtsausschuss
11. Wahl der Stellvertreter/innen für die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss
12. Wahl eines Mitgliedes sowie eines stellvertretenden Mitgliedes im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein
13. Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag – Kreisverband Ostholstein
14. Wahl von 4 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Finanzausschuss für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau
15. Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau
16. Wahl der Protokollführerin oder des Protokollführers und deren Stellvertretung
17. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 16. Mai 2013 (18. GV 23)
18. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
19. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

20. Unterrichtung durch die ehemaligen Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
 21. Anfragen der Ausschussmitglieder

Punkt 1: Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Mitgliedern

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske ehrt die ausgeschiedenen Gemeindevertreter / bürgerlichen Mitglieder
 Herrn Roland Bickel,
 Herrn Marcus Landsetzer und
 Herrn Enno Meier sowie
 Herrn Gerd Sacknieß in Abwesenheit.

Punkt 2: Erklärung der Fraktionen

- a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender
- b) Mitglieder der Fraktion
- c) Stimmrecht für wählbare Bürger/-innen in Fraktionen

- a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender

Als Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender werden benannt:

für die CDU-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender
 1. Stellvertreter
 2. Stellvertreter

Manfred Wollschläger, Bosau,
 Thomas Ehlers, Liensfeld,
 Eberhard Rauch, Bosau,

für die SPD-Fraktion:

Fraktionsvorsitzende
 1. Stellvertreter

Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
 Jürgen Storm, Bosau,

für die Grünen-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender
 1. Stellvertreter

Max Plieske, Brackrade,
 Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,

für die FDP-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender
 1. Stellvertreter

Ernst-Günther Schneider, Bosau,
 Dr. Joachim Rinke, Bosau.

b) Mitglieder der Fraktionen

Der CDU-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Thomas Ehlers, Liensfeld,
 Alfred Jeske, Hutzfeld,
 Christian Lüth, Bosau,
 Eberhard Rauch, Bosau,
 Kerstin Schrameier, Liensfeld,
 Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
 Jochen Veen, Braak,
 Manfred Wollschläger, Bosau.

Der SPD-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Burkhard Klinke, Bosau,
 Otto Skusa, Majenfelde,
 Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
 Jürgen Storm, Bosau.

Der Grünen-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Dr. Matthias Botzet, Bosau,
 Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
 Max Plieske, Brackrade,
 Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld.

Der FDP-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreter

Dr. Joachim Rinke, Bosau,
 Ernst-Günther Schneider, Bosau.

c) Stimmrecht für wählbare Bürger/inne in Fraktionssitzungen

Die Fraktionsvorsitzenden aller Fraktionen geben bekannt, dass alle bürgerlichen Mitglieder Stimmrecht in den Fraktionen erhalten.

Punkt 3: Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung gemäß § 33 Abs. 1 Gemeindeordnung

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt gem. § 33 Abs. 1 der Geschäftsordnung fest, dass Herr Eberhard Rauch, Bosau, das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Herr Rauch ist am 22.03.1943 geboren.

Einwendungen gegen die Feststellung des ältesten Mitgliedes werden nicht erhoben. Herr Rauch ist bereit die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung durchzuführen.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske überträgt Herrn Rauch als ältesten Mitglied den Vorsitz.

Punkt 4: Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

- a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher
- b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
- c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben. Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Herr Rauch übernimmt die Verhandlungsleitung.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion das Wahlverfahren nach gebundenem Vorschlagsrecht.

- a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktion zur Wahl des Bürgervorstehers Herrn Alfred Jeske vor

Frau Birgit Steingräber-Klinke stellt klar, dass die SPD-Fraktionsmitglieder nicht an eine Fraktionsabstimmung gebunden sind.

Für die Wahl zum Bürgervorsteher wurde **Herr Alfred Jeske** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Nach § 33 Abs. 5 GO wird der Vorsitzende der Gemeindevertretung vom ältesten Mitglied, die anderen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Vorsitzenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt.

Herr Rauch verpflichtet Herrn Alfred Jeske auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in die Tätigkeit als Bürgervorsteher der 19. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau ein.
Er übergibt die Verhandlungsleitung an Herrn Alfred Jeske.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und übernimmt die Verhandlungsleitung.

b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter

Herr Frank-Michael Sobieski von der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion schlägt Herrn Max Plieske vor.

Für die Wahl des I. Stellvertreters des Bürgervorstehers wurde **Herr Max Plieske** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt Herrn Jürgen Storm vor.

Für die Wahl des II. Stellvertreters des Bürgervorstehers wurde **Herr Jürgen Storm** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Herr Max Plieske und Herr Jürgen Storm nehmen ihre Ämter an.

Punkt 5: Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter durch Handschlag gem. § 33 Abs. 5 GO auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten und führt sie zugleich in die Tätigkeit als Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter ein.

Punkt 6: Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister

- a) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
- b) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
- c) III. Stellvertreterin oder III. Stellvertreter

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion Wahl nach gebundenem Vorschlagsrecht.

a) Für die Wahl des I. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Herr Manfred Wollschläger, CDU, von Herrn Thomas Ehlers von der CDU-Fraktion vorgeschlagen.

Für die Wahl des I. Stellvertreters des Bürgermeisters wurde **Herr Manfred Wollschläger** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Herr Manfred Wollschläger erklärt, dass er die Wahl annimmt.

b) Für die Wahl des II. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Frau Birgit Steingräber-Klinke, SPD, von Herrn Jürgen Storm von der SPD-Fraktion vorgeschlagen.

Für die Wahl der II. Stellvertreterin des Bürgermeisters wurde **Frau Birgit Steingräber-Klinke** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Frau Birgit Steingräber-Klinke erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

c) Für die Wahl des III. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Herr Eberhard Rauch, CDU von Herrn Max Plieske von der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion vorgeschlagen.

Für die Wahl des III. Stellvertreters des Bürgermeisters wurde **Herr Eberhard Rauch** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Herr Eberhard Rauch erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Der Bürgervorsteher, Herr Alfred Jeske, stellt fest, dass zum I. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Manfred Wollschläger, zur II. Stellvertreterin des Bürgermeisters Frau Birgit Steingräber-Klinke und zum III. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Eberhard Rauch gewählt sind.

Nach § 57 e Abs. 3 GO werden die Stellvertreter des Bürgermeisters für die Dauer ihrer Wahlzeit zu Ehrenbeamten ernannt. Ihnen werden die Ernennungsurkunden ausgehändigt. Sie werden gem. § 58 GO vereidigt und in ihr Amt eingeführt.

Punkt 7: Wahl der Mitglieder der Ausschüsse sowie der stellvertretenden Ausschussmitglieder

- a) Hauptausschuss
- b) Schul-, Sport-, Kultur- und Jugendausschuss
- c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss
- e) Wahlprüfungsausschuss

Die Wahlverfahren sind den Gemeindevertretern durch die Übersendung der Unterlagen bekannt. Die Zusammensetzung der Ausschüsse ergibt sich aus § 8 der Hauptsatzung.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske gibt bekannt, dass eine Blockwahl für die Besetzung aller Ausschüsse möglich ist.

- a) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Hauptausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Manfred Wollschläger	CDU
	Jochen Veen	CDU
	Alfred Jeske	CDU
	Thomas Ehlers	CDU
	Birgit Steingräber-Klinke	SPD
	Jürgen Storm	SPD
	Max Plieske	Bündnis90/Die Grünen
	Frank-Michael Sobieski	Bündnis90/Die Grünen
	Ernst-Günther Schneider	FDP

- b) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Eberhard Jeschull (bürgerl. Mitglied)	CDU
	Christian Lüth	CDU
	Wolf-Heinrich Schumacher	CDU
	Manfred Wollschläger	CDU
	Cornelia Brandmeier (bürgerl. Mitglied)	SPD
	Burkhard Klinke	SPD
	Carina Winkeltau (bürgerl. Mitglied)	Bündnis90/Die Grünen
	Dr. Matthias Botzet	Bündnis90/Die Grünen
	Dr. Joachim Rinke	FDP

- c) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Jan Rohe (bürgerl. Mitglied)	CDU
	Eberhard Rauch	CDU
	Thomas Ehlers	CDU
	Wolf-Heinrich Schumacher	CDU
	Christina Vadersen-Marohn (bürgerl. Mitglied)	SPD
	Otto Skusa	SPD
	Dr. Charlotte Jurenz	Bündnis90/Die Grünen
	Max Plieske	Bündnis90/Die Grünen
	Ernst-Günther Schneider	FDP

d) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Eberhard Rauch	CDU
	Jochen Veen	CDU
	Kerstin Schrameier	CDU
	Detlef Martwich (bürgerl. Mitglied)	CDU
	Birgit Steingräber-Klinke	SPD
	Jürgen Storm	SPD
	Max Plieske	Bündnis90/Die Grünen
	Rolf Kotthoff (bürgerl. Mitglied)	Bündnis90/Die Grünen
	Dr. Joachim Rinke	FDP

e) Wahlprüfungsausschuss

Von den Fraktionen werden folgende Mitglieder benannt:

Christian Lüth	CDU
Jürgen Storm	SPD
Frank-Michael Sobieski	Bündnis90/Die Grünen
Ernst-Günther Schneider	FDP

Abstimmungsergebnis a) bis e): 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder

- a) Hauptausschuss
- b) Sozial-, Schul-, Sport- und Jugendausschuss
- c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss
- e) Wahlprüfungsausschuss

Von den Fraktionen wurden schriftliche Anträge eingereicht:

a) Hauptausschuss:

<u>CDU-Fraktion</u>	<u>SPD-Fraktion</u>
Kerstin Schrameier	Burkhard Klinke
Eberhard Rauch	Otto Skusa
Wolf-Heinrich Schumacher	
<u>Bündnis90/Die Grünen-Fraktion</u>	<u>FDP-Fraktion</u>
Dr. Matthias Botzet	Dr. Joachim Rinke
Dr. Charlotte Jurenz	

b) Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss:

<u>CDU-Fraktion</u>	<u>SPD-Fraktion</u>
Helge Weiland (bürgerl. Mitglied)	Jürgen Storm
Bernd Matthiesen (bürgerl. Mitglied)	Otto Skusa
Thomas Ehlers	Birgit Steingräber-Klinke

Bündnis90/Die Grünen-Fraktion
 Dr. Charlotte Jurenz
 Rolf Kotthoff (bürgerl. Mitglied)
 Gundula Münchow-Struve
 (bürgerl. Mitglied)

FDP-Fraktion
 Ernst-Günther Schneider
 Dr. Manfred Lotz (bürgerl. Mitglied)
 Dr. Holger Andresen (bürgerl. Mitglied)

c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss:

CDU-Fraktion
 Kerstin Schrameier
 Detlef Martwich (bürgerl. Mitglied)
 Frank Struve (bürgerl. Mitglied)

SPD-Fraktion
 Gerd Warda (bürgerl. Mitglied)
 Jürgen Storm
 Birgit Steingräber-Klinke

Bündnis90/Die Grünen-Fraktion
 Rolf Kotthoff (bürgerl. Mitglied)
 Frank-Michael Sobieski
 Dr. Matthias Botzet

FDP-Fraktion
 Dr. Joachim Rinke
 Dr. Holger Andresen (bürgerl. Mitglied)
 Dr. Manfred Lotz (bürgerl. Mitglied)

d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss:

CDU-Fraktion
 Eberhard Jeschull (bürgerl. Mitglied)

 Andreas Riemke (bürgerl. Mitglied)
 Alfred Jeske

SPD-Fraktion
 Christina Vadersen-Marohn
 (bürgerl. Mitglied)
 Otto Skusa
 Gerd Warda (bürgerl. Mitglied)

Bündnis90/Die Grünen-Fraktion
 Frank-Michael Sobieski
 Dr. Matthias Botzet
 Dr. Charlotte Jurenz

FDP-Fraktion
 Ernst-Günther Schneider
 Dr. Holger Andresen (bürgerl. Mitglied)
 Dr. Manfred Lotz (bürgerl. Mitglied)

e) Wahlprüfungsausschuss:

CDU-Fraktion
 Manfred Wollschläger
 Wolf-Heinrich Schumacher
 Kerstin Schrameier

SPD-Fraktion
 Otto Skusa
 Birgit Steingräber-Klinke

Bündnis90/Die Grünen-Fraktion
 Dr. Matthias Botzet

FDP-Fraktion
 Dr. Joachim Rinke

Abstimmungsergebnis a) bis e): 18 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Punkt 8: Vorsitzende der Ausschüsse

- a) Wahl der Ausschussvorsitzenden
- b) Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion Wahl nach gebundenem Vorschlagsrecht.

a) Vorsitzende des Hauptausschusses:

Herr Thomas Ehlers von der CDU-Fraktion schlägt Herrn Manfred Wollschläger vor.

Für die Wahl zum Vorsitzenden des Hauptausschusses wurde **Herr Manfred Wollschläger** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorsitzender des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses:

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt Herrn Burkhard Klinke vor.

Für die Wahl zum Vorsitzenden des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss wurde **Herr Burkhard Klinke** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorsitzender des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses:

Herr Max Plieske von der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion schlägt Herrn Eberhard Rauch vor.

Für die Wahl zum Vorsitzenden des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss wurde **Herr Eberhard Rauch** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorsitzender des Wirtschafts- und Tourismusausschusses:

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt Herrn Max Plieske vor.

Für die Wahl zum Vorsitzenden des Wirtschafts- und Tourismusausschusses wurde **Herr Max Plieske** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorsitzender des Wahlprüfungsausschusses:

Der Vorsitzende / Die Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses und dessen Stellvertretung wird innerhalb des Ausschusses gewählt.

b) Stellvertretender Vorsitzender des Hauptausschusses:

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt Herrn Jochen Veen vor.

Für die Wahl zum stellv. Vorsitzenden des Hauptausschusses wurde **Herr Jochen Veen** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Stellvertretender Vorsitzender des Wirtschafts- und Tourismusausschusses:

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt Herrn Jürgen Storm vor.

Für die Wahl zum stellv. Vorsitzenden des Wirtschafts- und Tourismusausschusses wurde **Herr Jürgen Storm** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Stellvertretende Vorsitzender des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses:

Herr Max Plieske von der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion schlägt Herrn Dr. Matthias Botzet vor.

Für die Wahl zum stellv. Vorsitzenden des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses wurde **Herr Dr. Matthias Botzet** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

Stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses:

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt Herrn Thomas Ehlers vor.

Für die Wahl zum stellv. Vorsitzenden des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses wurde **Herr Thomas Ehlers** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 9: Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion Wahl nach gebundenem Vorschlagsrecht.

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Eberhard Rauch vor.

Von den Fraktionen wird folgender Stellvertreter für den Bürgermeister im Amtsausschuss benannt: **Eberhard Rauch**

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 10: Wahl weiterer 3 Mitglieder für den Amtsausschuss

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion Wahl nach gebundenem Vorschlagsrecht.

Von der CDU-Fraktion wird Herr Alfred Jeske vorgeschlagen.
 Von der SPD-Fraktion wird Frau Birgit Steingräber-Klinke vorgeschlagen.
 Von der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion wird Herr Max Plieske vorgeschlagen.

Für die Wahl weiterer Mitglieder im Amtsausschuss wurden **Herr Alfred Jeske, Frau Birgit Steingräber-Klinke und Herr Max Plieske** benannt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Punkt 11: Wahl der Stellvertreter/-innen für die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 0,5, 1,5, 2,5 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Es wird nach gebundenem Vorschlagsrecht verfahren.

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktion folgende stellvertretende Mitglieder für den Amtsausschuss vor:

Manfred Wollschläger,
 Kerstin Schrameier und
 Jochen Veen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke schlägt für die SPD-Fraktion folgende stellvertretende Mitglieder für den Amtsausschuss vor:

Jürgen Storm,
 Burkhard Klinke und
 Otto Skusa.

Herr Max Plieske schlägt für die Bündnis90/Die Grünen-Fraktion folgende stellvertretende Mitglieder für den Amtsausschuss vor:

Frank-Michael Sobieski und
 Dr. Matthias Botzet.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Punkt 12: Wahl eines Mitgliedes sowie eines stellvertretenden Mitgliedes im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein

Vorschlag eines Vertreters im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein

Nach § 12 der Satzung des Zweckverbandes Ostholstein wird ein Vorschlag der Gemeinde Bosau zur Neubesetzung dieser Position erwartet.

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau schlägt Herrn Bürgermeister Mario Schmidt für die Besetzung des Ausschusses für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein vor. Zu seiner Stellvertretung wird Herr Manfred Wollschläger benannt.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Punkt 13: Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag – Kreisverband Ostholstein

Von den Fraktionen wird benannt:

Mario Schmidt Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Alfred Jeske CDU-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Jürgen Storm SPD-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Max Plieske Bündnis90/Die Grünen

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Für die Wahl der Stellvertreter für den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag werden Frau **Birgit Steingräber-Klinke**, Frau **Dr. Charlotte Jurenz** und Herr **Manfred Wollschläger** benannt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 14: Wahl von 4 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Finanzausschuss für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau

Von den Fraktionen werden benannt:

Wolf-Heinrich Schumacher	CDU-Fraktion
Birgit Steingräber-Klinke	SPD-Fraktion
Carina Winkeltau (bürgerl. Mitglied)	Bündnis90/Die Grünen
Dr. Joachim Rinke	FDP-Fraktion

Von den Fraktionen werden zu Stellvertreter benannt:

BM Mario Schmidt	CDU-Fraktion
Thomas Ehlers	CDU-Fraktion
Christian Lüth	CDU-Fraktion

Jürgen Storm	SPD-Fraktion
Burkhard Klinke	SPD-Fraktion
Otto Skusa	SPD-Fraktion

Dr. Charlotte Jurenz	Bündnis90/Die Grünen-Fraktion
----------------------	-------------------------------

Ernst-Günther Schneider	FDP-Fraktion
-------------------------	--------------

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 15: Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau

Als Vertreter in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau werden benannt:

Christian Lüth	CDU-Fraktion
Birgit Steingräber-Klinke	SPD-Fraktion
Carina Winkeltau (bürgerl. Mitglied)	Bündnis90/Die Grünen-Fraktion

Von den Fraktionen werden zu Stellvertreter/Innen benannt:

Eberhard Jeschull (bürgerl. Mitglied)	CDU-Fraktion
Helge Weiland (bürgerl. Mitglied)	CDU-Fraktion
Detlef Martwich (bürgerl. Mitglied)	CDU-Fraktion

Jürgen Storm	SPD-Fraktion
Burkhard Klinke	SPD-Fraktion

Max Plieske	Bündnis90/Die Grünen
-------------	----------------------

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 16: Wahl der Protokollführerin oder des Protokollführers und deren Stellvertretung

Nach § 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung schlägt der Vorsitzende der Gemeindevertretung im Einvernehmen mit dem Bürgermeister eine Person für die Protokollführung und eine Weitere für die Vertretung vor.

Seitens der Verwaltung ist die Verwaltungsangestellte Frau Kirsten Splettstößer zur Protokollführerin vorgeschlagen worden.

Die Vertretung der Protokollführerin wird durch den Bürgermeister geregelt.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Verwaltungsangestellte Frau Kirsten Splettstößer zur Protokollführerin.

Punkt 17: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 16. Mai 2013 (18. GV 23)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 18: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 GemeindeordnungBürgerliche Mitglieder der Fraktionen

Frau Birgit Steingraber-Klinke aus Bosau beantragt die Vorstellung der bürgerlichen Mitglieder der Fraktionen.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske verliest die Namen der bürgerliche Mitglieder der einzelnen Fraktionen.

bürgerliche Mitglieder der CDU-Fraktion:

Eberhard Jeschull, Bosau,
 Detlef Martwich, Braak,
 Bernd Matthiesen, Braak,
 Andreas Riemke, Thürk,
 Jan Rohe, Hassendorf,
 Frank Struve, Liensfeld,
 Helge Weiland, Wöbs,

bürgerliche Mitglieder der SPD-Fraktion:

Cornelia Brandmeier, Wöbs,
 Christina Vadersen-Marohn, Bosau,
 Gerd Warda, Bosau,

bürgerliche Mitglieder der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion:

Rolf Kotthoff, Bosau,
 Gundula Münchow-Struve, Brackrade,
 Carina Winkeltau, Hutzfeld,

bürgerliche Mitglieder der FDP-Fraktion:

Dr. Holger Andresen, Braak,
 Dr. Manfred Lotz, Bosau.

Die anwesenden bürgerlichen Mitglieder stellen sich vor

Punkt 19: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt wünscht der 19. Gemeindevertretung gutes Gelingen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Er informiert die Gemeindevertreter über folgende Sachstände:

-zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:

- Terminübersicht der anstehenden Dorfschaftsversammlungen,
- Neuordnung der Zufahrt zur Heinrich-Harms-Schule,
- Kinderzahlen der Kindertagesstätten,
- Neufassung des § 5 des Dienstleistungsvertrages mit der Stadt Plön,
- Verbesserung der Einwohnerzahlen um 1,1 % durch den Zensus,
- Maklervertrag für ein Grundstück in der Stadtbeker Straße läuft zum 31. Juli aus,
- Eingang Baugenehmigung Kindertagesstätte Hassendorf,
- Markierungen auf der Durchfahrtsstraße in Hutzfeld,
- Ortsbegrüßungsschilder für den Deutsch-Französischen-Verein,
- Stand zum Bau einer Tankstelle und einer Autowaschanlage in Hutzfeld,
- Gratulation zur Wahl an die Gemeindevertreter/-innen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 20: Unterrichtung durch die ehemaligen Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss | Eberhard Rauch |
| 2. Schul-, Sport-, Kultur- und Jugendausschuss | Manfred Wollschläger. |

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 21: Anfragen der Ausschussmitglieder

Zusammenarbeit der Vertretung

Die Vorsitzende des Seniorenbeirates Frau Ursula Koppe appelliert an eine gute und sachliche Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske bedankt sich bei Frau Koppe für ihre konstruktiven Wortbeiträge auf den jeweiligen Sitzungen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt Herr Bürgervorsteher Jeske die Sitzung um 21:05 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Alfred Jeske
-Bürgervorsteher-

gez. Kirsten Splettstößer
-Protokollführerin-